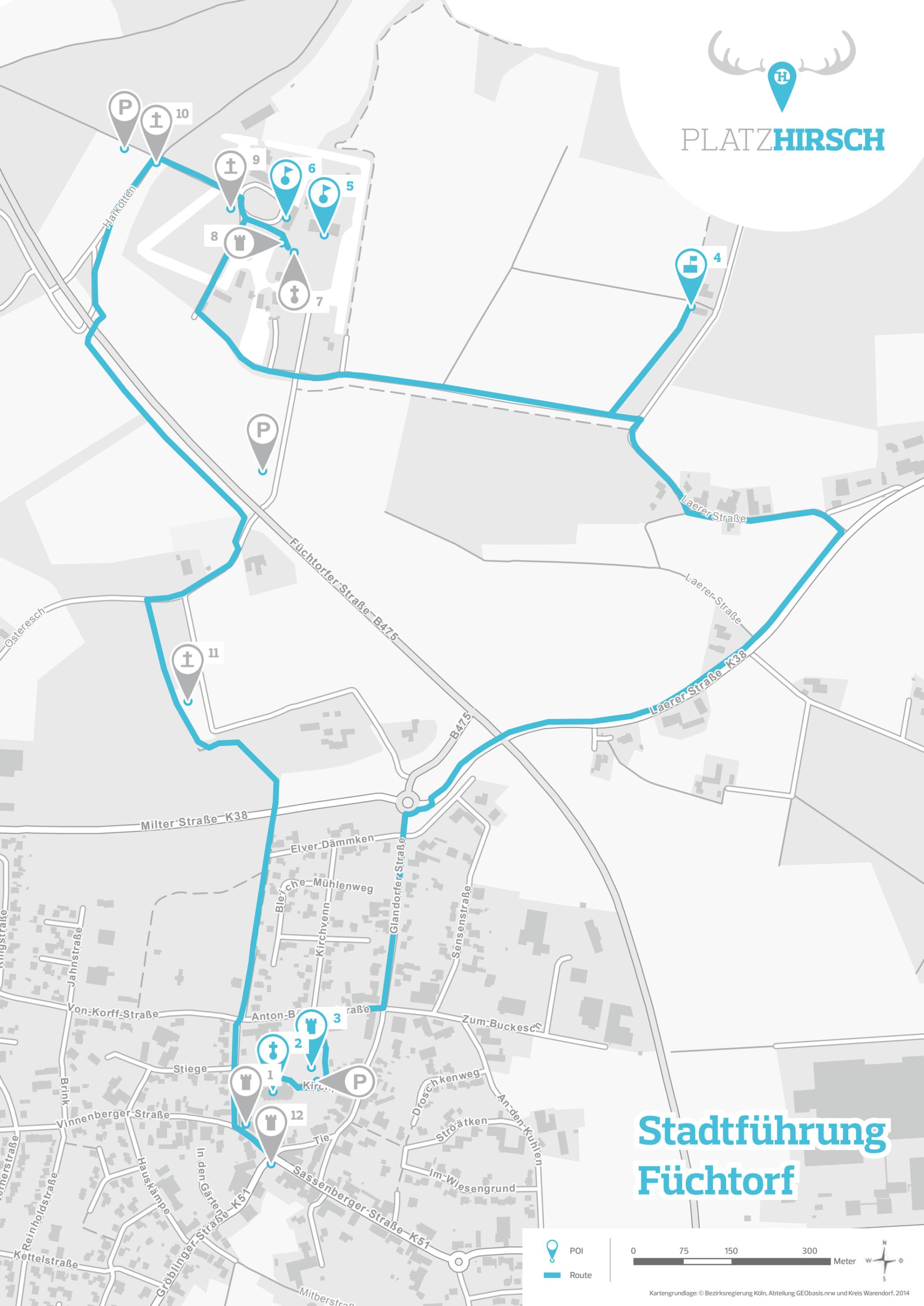




PLATZHIRSCH



# Stadtführung Füchtorf

 POI  
 Route

0 75 150 300 Meter 

Kartengrundlage: © Bezirksregierung Köln, Abteilung GEObasis.nrw und Kreis Warendorf, 2014



Stadtführung  
Sassenberg

PLATZHIRSCH



Weitere Infos:

[www.platzhirsch-app.de](http://www.platzhirsch-app.de)



Ansprechpartner vor Ort:

Josef Schilling  
Schürenstr. 17  
48336 Sassenberg  
02583/309-3030  
stadt@sassenberg.de  
schilling@sassenberg.de

Impressum / Herausgeber:  
Stadt Sassenberg und Arbeitsgemeinschaft Platzhirsch  
Stand 2015

## Route

1. Torbogen
2. Pfarrkirche St. Mariä Himmelfahrt
3. Heimathaus
4. Atlasfigur
5. Schloss von Ketteler
6. Schloss von Korff
7. Schlosskapelle
8. Bildstock mit Kreuzabnahme
9. Grabkreuz von Korff
10. Sandsteinfigur Johannes Nepomuk
11. Bildstock „Tönnishäuschen“
12. Dorfbrunnen

### Goldenes Spargeldorf

Der Sassenberger Stadtteil Füchtorf – 2012 Golddorf im Landeswettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“ und Silberdorf im Bundeswettbewerb 2013 – ist das Spargeldorf des Münsterlandes mit rd. 20 Spargelhöfen und einer Anbaufläche von ca. 400 ha. Wohl einmalig ist die Doppelschlossanlage Harkotten, die auf eine alte Burganlage aus dem 14. Jahrhundert zurückgeht. Auf dem Rundkurs stoßen Sie auf beeindruckende Sehenswürdigkeiten im Land der früheren „Hoch- und Herrlichkeit Harkotten“. Viel Spaß!

Wegstrecke:

**5,0 km**



Kirche

## Pfarrkirche St. Mariä Himmelfahrt

Kirchplatz 7  
48336 Sassenberg

Öffnungszeiten: 08:00 – 18:00 Uhr

Die Pfarrkirche Füchtorf ist eine dreischiffige Hallenkirche im neugotischen Stil. Sie wurde 1846 (nach einem Entwurf des Bauingenieurs Konrad Niermann) errichtet und ist damit eine der frühesten Kirchenbauten dieser Stilrichtung in Westfalen. Außen am Chorscheitel befindet sich ein eingemauerter Bildstock, eine Reliefplatte mit Pieta aus dem frühen 18. Jahrhundert. Die 18 Kirchenfenster zeigen Heiligendarstellungen, die Anfang des 20. Jahrhunderts von zwei Glasmalereien gefertigt wurden. Der Kirchturm entstand erst 1901/02. An der Ostseite seiner Spitze befindet sich ein Falken-Nistplatz.



Bauwerk

## Heimathaus

Kirchplatz 2  
48336 Sassenberg

Öffnungszeiten: nur Außenbesichtigung

Das Heimathaus im Schatten der Dorfkirche war früher einmal ein Backhaus auf einem Füchtorfer Bauernhof. In Eigenleistung wurde es vom Heimatverein ab- und wieder aufgebaut und fachgerecht restauriert. Es verfügt weiterhin über einen funktionierenden und gern genutzten Brotbackofen. Ansonsten ist das Heimathaus heute Ort zahlreicher Veranstaltungen und wird auch für standesamtliche Trauungen genutzt. In unmittelbarer Nähe haben die Füchtorfer Vereine jüngst einen Sandsteinbrunnen errichtet und eine Boule-Bahn angelegt.



Bauwerk

## Atlasfigur

Harkotten (Nähe Hs. Nr. 1g)  
48336 Sassenberg

Öffnungszeiten: frei zugänglich

„Hoch- und Herrlichkeit Harkotten“, so nannte man früher den Einflussbereich der Ritter der Doppelschlossanlage Harkotten. 500 m östlich des Schlosses von Ketteler befindet sich eine mächtige Atlasfigur mit Weltenkugel, die einer der Freiherren von Ketteler im Jahre 1729 seiner Gemahlin als Überraschung zum Namenstag aufstellen ließ. Die ca. 6 m hohe Figur auf dem massiven 2 m hohen Fundament ist auch heute noch deutlich über ein freies Sichtfeld vom Schloss aus zu sehen. Sie befindet sich 200 m vom Radweg entfernt (Rundkurs 72) und ist über einen Wanderweg gut erreichbar.



Bauwerk

## Schloss von Ketteler

Harkotten 1  
48336 Sassenberg

Öffnungszeiten: nur Außenbesichtigung

Zusammen mit dem Schloss von Korff bildet Schloss von Ketteler die Doppelschlossanlage Harkotten, die auf eine alte Burganlage aus dem beginnenden 14. Jahrhundert zurückgeht. Das Schloss in seiner jetzigen Form wurde im Zeitraum 1754–63 unter dem Baumeister Johann Leonard Mauritz Gröniger errichtet – mit Unterbrechungen während des Siebenjährigen Krieges. Der repräsentative Barockbau mit der imposanten Freitreppe und dem modernen Skulpturenpark ist heute Sitz von Sieger-Design. Das Gelände ist daher für die Öffentlichkeit nicht zugänglich.



Kirche

## Schloss von Korff

Harkotten 2  
48336 Sassenberg  
Tel. 05426/2638  
[www.schlossharkotten.de](http://www.schlossharkotten.de)

Öffnungszeiten: Außenbesichtigung jederzeit, Führung n.V.

Der heutige Schlossbau im klassizistischen Stil aus dem Jahre 1805/06 ist das Erstlingswerk von Adolph von Vagedes nach dem Vorbild von Schloss Wörlitz bei Dessau. Die Schlossanlage mit ihrer kleinen Kapelle, dem „Wappensaal“ als Café-Restaurant und dem originellen Schlossladen wird immer mehr der Öffentlichkeit zugänglich gemacht. In den Innenräumen des Herrenhauses wurden erst kürzlich wertvolle Wandmalereien des berühmten Hofmalers Philipp Bartscher aus dem frühen 19. Jahrhundert wiederentdeckt, die jetzt nach und nach freigelegt und restauriert werden.



Partner



PSV

Gefördert durch



Ziel2.NRW  
Regionale Wettbewerbsfähigkeit und Beschäftigung

